



## Was Gott will...

Geschrieben von: Andreas Heisig

Donnerstag, den 25. November 2010 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 25. November 2010 um 14:09 Uhr

---

Und genau dies ist unsere Aufgabe! Wir sollen Leisten, was wir können! Dazu ist es unvermeidlich, dass wir ehrlich zu uns selbst sind und uns fragen, ob wir wirklich so hilflos sind, wie wir uns vielleicht selbst einreden wollen. Der Mensch ist schwach erschaffen worden und befindet sich in stetigem Kampf mit seinem Ego.

Sind sie also sicher, dass sie nicht in der Lage sind, einem Obdachlosen einen Unterschlupf zu gewähren, oder wollen sie einfach nicht? Vielleicht haben sie Angst vor dem Fremden - das wäre zu verstehen, aber vielleicht können sie einem Bettler etwas Essen geben oder Trinken? Eine warme Suppe in der kalten Jahreszeit, einen Kaffee. Das kostet nicht viel und kann schon viel helfen. Vielleicht haben sie auch alte Decken oder gar Schlafsäcke, die sie gar nicht benötigen. Auch damit können sie Leiden lindern. Es ist so einfach und es ist so nah. Können sie das wirklich nicht?

Denken sie immer daran: Gott wird sie nicht fragen, wieso sie nicht Muhammad oder Jesus waren, er wird sie fragen, wieso sie nicht sie selbst gewesen sind!

Zur Einstimmung eine Dokumentation über das Leben von Obdachlosen:

## Was Gott will...

Geschrieben von: Andreas Heisig

Donnerstag, den 25. November 2010 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 25. November 2010 um 14:09 Uhr

---

**Sure 2 Vers 215: "Man fragt dich, was man spenden soll. Sag: Wenn ihr etwas Gutes spendet, soll es den Eltern, den nächsten Verwandten, den Waisen, den Armen und dem, der unterwegs ist, zukommen. Und was ihr an Gutem tut, darüber weiß Gott Bescheid." (Paret)**

□□□□ □□□□□□□□ □□□□□□ □□□□□□□□ □□□□□□□□ □□□ □□ □□□□□□ □□ □□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□  
□□□□ □□ □□□□ □□□ □□□ □□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□